



Design: Katja Dyrberg // Popknit
Deutsche Übersetzung: Judith Kutscher

Hip To Be Square

4. Ausgabe - Februar 2024 © filcolana
#FilcolanaHipToBeSquare

Bruno Mathssons Stuhl "Eva" diente diesem Pullover als Inspiration, der aus der Entrelac Technik gefertigt wird. Die weiche und luxuriöse Mischung aus Tilia und Paia betont das Muster, das visuell ein Flechtmuster bildet und gleichzeitig Komfort, Weichheit und Eleganz ausstrahlt – so wie der Stuhl.

GRÖßEN

S (M) L (XL) 2XL (3XL)

MAßE

Passt einem Brustumfang: 80-90 (90-100) 100-110 (110-120) 120-130 (130-140) cm

Brustumfang: 100 (110) 120 (130) 140 (150) cm

Länge (gemessen mittig hinten): 56 (56) 60 (60) 62 (62) cm

Ärmellänge: 51 (51) 51 (48) 48 (48) cm

MASCHENPROBE

15 Maschen x 22 Reihen glatt rechts auf Nadel 6 mm = 10 x 10 cm.

20 Maschen x 22 Reihen im verschränkten Rippenmuster auf Nadel 5 mm = 10 x 10 cm.

Die Maschenprobe (siehe: Diagramm) sollte 12 cm in der Höhe und 15 cm in der Breite messen (nach dem Waschen).

Die Nadelstärke ist nur richtungsweisend.

MATERIAL

Garn von Filcolana

125 (125) 150 (150) 175 (175) g Paia in Fb. 702 (Silver Shimmer) **und**

125 (125) 150 (150) 175 (175) g Paia in Fb. 703 (Gold Shimmer) **und**

250 (300) 325 (350) 400 (425) g Tilia in Fb. 100 (Snow White)

Der gesamte Pullover wird aus 2 Fäden Tilia und 1 Faden/ Farbe in Paia gearbeitet = insgesamt 4 Fäden

Rundstricknadel 5 mm 40 und 80-120 cm

Rundstricknadel 6 mm 80-120 cm

Nadelspiel 5 und 6 mm

(Kurze Rundstricknadel und Nadelspiel können entfallen, wenn mit der Magic Loop Methode auf einer langen Rundstricknadel gestrickt wird)

Rundstricknadel 3 mm für den türkischen Maschenanschlag

Technik

ABKÜRZUNGEN

M: Masche(n)

re: rechts

li: links

zus.: zusammen

MM: Maschenmarkierer

mFhA: mit dem Faden hinter der Arbeit

mFvA: mit dem Faden vor der Arbeit

Zun-li (links geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen 2 M von vorne auf die li. Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

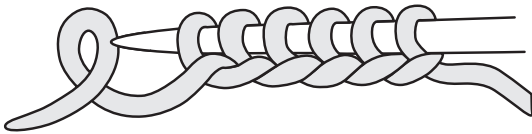
Abn-li (links geneigte Abnahme)

Hebe 2 M nacheinander wie zum re stricken ab, platziere beide M wieder auf der li. Nadel und stricke sie verschränkt zus.

BESONDERE TECHNIKEN

Schlingenanschlag

Lege das Garn zu einer Schlinge, so dass das lange Fadenende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über dem Faden liegt, der fest auf der Nadel sitzt. Steche mit der rechten Nadel von vorne in die Schlinge und ziehe den Faden so an, dass eine Masche entsteht. Wiederhole diesen Vorgang bis zur gewünschten M-Zahl.



Verkürzte Reihen (German Short Rows)

Hebe die 1. M mit dem Faden vor der Arbeit wie zum li stricken ab, lege den Faden über die re. Nadel. Ziehe den Faden so über die Nadel weg von Dir, dass die eigentliche M (auf der re. Nadel) nach hinten verschwindet und beide M-Glieder nun als „Doppel-M“ auf der Nadel liegen. Stricke weiter den Anweisungen folgend. Die Doppel-M wird in der nächsten Reihe/ Runde als 1 M gestrickt, d.h. durch beide M-Glieder. Je nach Anweisung re oder li. Diese Technik nenn sich "German Short Rows".

Türkischer Maschenanschlag

Halte 2 Fäden Paia und 2 Fäden Tilia zusammen und knote sie zu einer Anschlagsschlinge, wie zu Beginn des gewöhnlichen Kreuzanschlages.

Halte eine 6 mm und eine 3 mm Rundstricknadel parallel zueinander in der li. Hand, die dünne Nadel liegt unter der 6 mm Nadel.

Platziere die Anschlagsschlinge auf der dünnen Nadel. Nun wird der Faden folgendermaßen um beide Nadeln gewickelt: Halte die Schlinge fest und führe den Faden unter beiden Nadeln von Dir weg und über die Nadeln zu Dir. Jede Umwicklung zählt als 1 M. Wickle den Faden die gewünschte M-Zahl fest um die Nadeln. Die Schlinge, die Du festhältst, zählt NICHT mit.

Lege den Faden um den Zeigefinger, halte ihn gut fest und ziehe an der dünnen Nadel, so dass die M stattdessen auf dem Seil der Rundstricknadel liegen.

Stricke mit dem anderen Ende der 6 mm Rundstricknadel alle M dieser Nadel re, dies ist die Hin-R.

Stricke den Anweisungen der Anleitung folgend weiter über diese M. Die dünne Nadel bleibt in den offenen M hängen, diese werden später mit der korrekten Nadelstärke weitergestrickt.

Italienischen abketten

Schneide den Faden mit einer Länge von ca. 3 Mal dem Umfang des Rippenbündchens ab und ziehe den Faden durch eine Stopfnadel.

1. Steche mit der Nadel wie zum li stricken in die 1. M auf der li. Nadel, ziehe den Faden durch.
 2. Steche mit der Nadel von hinten nach vorne zwischen der 1. und 2. M durch.
 3. Steche mit der Nadel von vorne nach hinten durch die 2. M.
 4. Steche mit der Nadel wie zum re stricken in die 1. M und hebe sie von der Nadel.
 5. Auf der Vorderseite wird die Nadel von rechts nach links durch das vordere M-Glied der 2. M gestochen, ziehe den Faden durch.
 6. Steche mit der Nadel wie zum li stricken in die 1. M und hebe sie von der Nadel. Wiederhole die Punkte 2-6, bis noch 1 (li) M auf der li. Nadel liegt, vor MM4.
 - Hebe die li M ab, entferne MM4 und platziere die M wieder auf der li. Nadel
- Abschluss:**
7. Auf der Vorderseite wird die Nadel von rechts nach links in die 1. abgekettete M gestochen, ziehe den Faden durch.
 8. Wie Punkt 6. Vernähe das Ende sauber.



Ausarbeitung

Der Pullover wird mit der Entrelac-Technik von oben nach unten gearbeitet.

Die Passe erfolgt in Reihen. Die Schulterpartien werden glatt rechts mit verkürzten Reihen gestrickt, um eine schräge Schulternaht entstehen zu lassen.

Linke und rechte Vorderseite werden separat gearbeitet, während gleichzeitig der Halsausschnitt geformt wird, und werden dann unter dem Halsausschnitt zusammengelegt.

Im Anschluss wird die Vorderseite bis zu den Armausschnitten gestrickt. Die Maschen werden stillgelegt, während die Rückseite auf die gleiche Weise gearbeitet wird: zuerst werden rechte und linke Seite separat gefertigt, um den Nacken zu formen, danach werden die Teile auf einer Nadel platziert und bis zu den Armausschnitten gestrickt.

Vorder- und Rückseite werden zum Rumpf geschlossen, der in Runden nach unten gearbeitet und mit einem verschränkten Rippenbündchen beendet und mit der italienischen Methode abgekettet wird.

Rund um die Armausschnitte werden Maschen für die Ärmel aufgenommen, die nach unten gestrickt und mit Abnahmen geformt werden, so dass ein Balloneffekt vor den verschränkten Rippenbündchen entsteht.

Zuletzt werden Maschen für das verschränkte Bündchen am Halsausschnitt aufgenommen.

Das Bündchen wird auf die Innenseite geklappt und dort mit der Aufnahmekante zusammengestrickt, während die Maschen gleichzeitig abgekettet werden.

Erläuterungen zum Aufbau des Entrelac-Musters

Der Pullover wird mit der Entrelac-Technik gestrickt. Ein Entrelac-Muster besteht aus einzeln gearbeiteten Quadraten, die nacheinander gefertigt werden, bis die gesamte Reihe gestrickt wurde. Die Strickrichtung ist in jeder Reihe abwechselnd nach rechts und nach links. Zu Beginn, zu Ende und an den Seiten werden die Quadrate nur zur Hälfte gestrickt, wodurch entweder breite oder hohe Dreiecke entstehen. Jeder Typ Quadrat oder Dreieck hat eine eigene Nummer und die Platzierung ist im Diagramm für jede einzelne Größe angegeben, siehe zuletzt in der Anleitung.

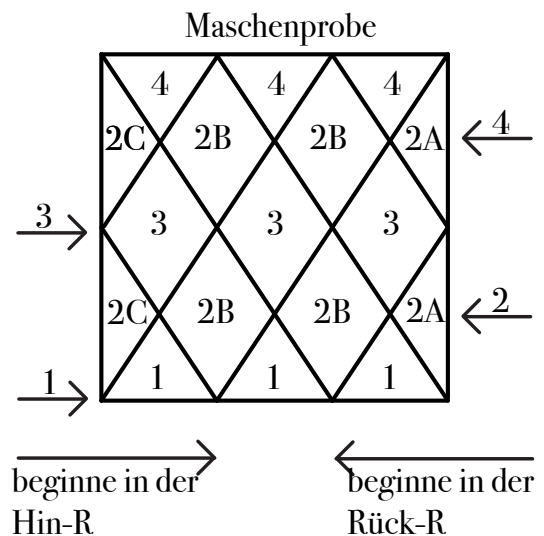
DIAGRAMM

Jede Größe hat ein eigenes Diagramm, das von unten nach oben gelesen wird. In Hin-R von rechts nach links, in Rück-R von links nach rechts. Die Pfeile geben die Strickrichtung und Reihen-Nummer an.

MASCHENPROBE

Schlage 18 M mit dem gewöhnlichen Kreuzansschlag an.

Die Quadrate und Dreiecke werden den Nummern im Diagramm folgend gearbeitet. Die Erläuterungen für diese finden sich in der Anleitung.





Anleitung

LINKE VORDERSEITE

Schlage 18 M mit dem türkischen Anschlag an und stricke diese 18 M re, wie angegeben. Wende die Arbeit auf die Rück-R.

Nun beginnt das Entrelac-Muster folgendermaßen:

1. Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-1 über die 18 M = insgesamt 3 Dreiecke mit der Spitze nach oben, wie im Diagramm dargestellt.

Folge dem Diagramm für die gewählte Größe und stricke die folgenden Reihen folgendermaßen:

2. Reihe: Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal und Dreieck-2C 1 Mal.

3. Reihe: Stricke Quadrat-3 3 Mal.

4. Reihe: Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal und Dreieck-2C 1 Mal.

5. Reihe: Wird wie die 3. Reihe gestrickt.

In Verlängerung zum letzten Quadrat-3, schlage 5 neue M mit dem Schlingenanslag an (diese werden erst gestrickt, sobald die Arbeit zusammengelegt wird)

Schneide den Faden ab und lege die M auf einem M-Halter still, während die re. Vorderseite gearbeitet wird.

RECHTE VORDERSEITE

Schlage 18 M mit dem türkischen Anschlag an und stricke diese 18 M re, wie angegeben. Um die Schultherschräge zu formen, werden auf dieser Seite noch verkürzte Reihen vor dem Entrelac-Muster gearbeitet:

1. Reihe (Rück-R): 14 li, wenden.

2. Reihe: 1 Wende-M, 13 re.

3. Reihe: 10 li, wenden.

4. Reihe: 1 Wende-M, 9 re.

5. Reihe: 5 li, wenden.

6. Reihe: 1 Wende-M, 4 re.

Nun beginnt das Entrelac-Muster folgendermaßen:

1. Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-1 über die 18 M = insgesamt 3 Dreiecke mit der Spitze nach oben, wie im Diagramm dargestellt.

Folge dem Diagramm für die gewählte Größe und





stricke die folgenden Reihen folgendermaßen:

2. Reihe: Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal und Dreieck-2C 1 Mal.

3. Reihe: Stricke Quadrat-3 3 Mal.

4. Reihe: Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-B 2 Mal und Dreieck-2C 1 Mal.

5. Reihe: Wird wie die 3. Reihe gestrickt.

Platziere die stillgelegten M der li. Vorderseite auf einer Hilfsnadel, so dass sie gestrickt werden können.

Die Vorderseite wird folgendermaßen zusammengelegt:

6. Reihe (beginnt in der Hin-R): Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal, Quadrat-2D 1 Mal, Dreieck-2E 2 (2) 2 (2) 3 (3) Mal, fahre über die stillgelegten M der li. Vorderseite folgendermaßen fort: Stricke Quadrat-2F (über die neuen M, die mit dem Schlingenanschlag angeschlagen wurden) 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal und Dreieck-2C 1 Mal.

Die Vorderseiten sind nun zusammengelegt und es liegen insgesamt 54 (54) 54 (54) 60 (60) M auf der Nadel.



7. Reihe: Stricke Quadrat-3 9 (9) 9 (9) 10 (10) Mal.

In Verlängerung zum letzten Quadrat-3, schlage 5 neue M mit dem Schlingenanschlag an.

Armausschnitte

8. Reihe: Stricke Quadrat-2F 1 Mal, Quadrat-2B 8 (8) 8 (8) 9 (9) Mal und Quadrat-2D 1 Mal.

Nur Größe M

8. Reihe (weiterhin): Stricke Dreieck-2E 1 Mal (in Verlängerung zu Quadrat-2D).

Nur Größen L, XL, 2XL und 3XL

9. Reihe: Stricke Quadrat-3A 1 Mal, Quadrat-3 9 (9) 10 (10) Mal, Quadrat-3B 1 Mal und Dreieck-1A 1 (2) 2 (3) Mal.

Alle Größen

Schneide den Faden ab.

Lege alle 60 (66) 72 (78) 84 (90) M auf einem M-Halter still, während die Rückseite gestrickt wird.

RÜCKSEITE

Rechte Schulter

Hebe die offenen M vom Anschlag auf eine 6 mm Nadel, lege den Faden an der Hin-R an und stricke 18 re.

1. Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-1 über die 18 M = insgesamt 3 Dreiecke.

Schneide den Faden ab und lege die M auf einem M-Halter oder einer extra Stricknadel still.

Linke Schulter

Hebe die offenen M vom Anschlag auf eine 6 mm Nadel, lege den Faden an der Hin-R an und stricke folgendermaßen verkürzte Reihen, um die Schulter-schräge zu formen:

1. Reihe (Hin-R): 18 re.

2. Reihe: 14 li, wenden.

3. Reihe: 1 Wende-M, 13 re.

4. Reihe: 10 li, wenden.

5. Reihe: 1 Wende-M, 9 re.

6. Reihe: 5 li, wenden.

7. Reihe: 1 Wende-M, 4 re.

Nun beginnt das Entrelac-Muster folgendermaßen:

1. Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-1 über die 18 M = insgesamt 3 Dreiecke.

In Verlängerung zum letzten Dreieck-1, schlage 5 neue M mit dem Schlingenanschlag an (diese werden erst gestrickt, sobald die Arbeit zusammengelegt wird) Die Rückseite wird folgendermaßen zusammengelegt:

Fahre dem Diagramm für die Rückseite folgendermaßen fort:

2. Reihe (Hin-R): Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal, Quadrat-2D 1 Mal, Dreieck-2E 2 (2) 2 (2) 3 (3) Mal, fahre über die stillgelegten M der re. Schulter folgendermaßen fort: Quadrat-2F (über die neuen M, die mit dem Schlingenanschlag angeschlagen wurden) 1 Mal, Quadrat-2B 2 Mal, Dreieck-2C 1 Mal.

Die Rückseiten sind nun zusammengelegt und es liegen insgesamt 54 (54) 54 (54) 60 (60) M auf der Nadel.

3. Reihe (Rück-R): Stricke Quadrat-3 9 (9) 9 (9) 10 (10) Mal.

4. Reihe: Stricke Dreieck-2A 1 Mal, Quadrat-2B 8 (8) 8 (8) 9 (9) Mal und Dreieck-2C 1 Mal.

5. Reihe: Wird wie die 3. Reihe gestrickt.

6. Reihe: Wird wie die 4. Reihe gestrickt.

7. Reihe: Wird wie die 3. Reihe gestrickt.

Armausschnitte

8. Reihe (Hin-R): Stricke Quadrat-2F 1 Mal, Quadrat-2B 8 (8) 8 (8) 9 (9) Mal und Quadrat-2D 1 Mal.

Nur Größe M

8. Reihe (weiterhin): Stricke Dreieck-2E 1 Mal (in Verlängerung zu Quadrat-2D).

Nur Größen L, XL, 2XL und 3XL

9. Reihe: Stricke Quadrat-3A 1 Mal, Quadrat-3 9 (9) 10 (10) Mal, Quadrat-3B 1 Mal und Dreieck-1A 1 (2) 2 (3) Mal.



Alle Größen RUMPF

Die Arbeit wird nun zum Rumpf geschlossen, indem zuerst über die Rückseiten-M und danach über die Vorderseiten-M gestrickt wird. Der Übergang zwischen den Teilen liegt nach dem 10. (11.) 12. (13.) 14. (15.) Quadrat und nach dem 20. (22.) 24. (26.) 28. (30.) Quadrat.

Nur Größen S und M

Wende die Arbeit, so dass die nächste Reihe eine Rück-R ist.

9. Reihe (Rück-R): 1 Wende-M, 5 li, stricke Quadrat-3 20 (22) Mal, beachte, dass pro Quadrat-3 5 M aufgenommen werden.

Nach dem letzten Quadrat wird die Arbeit auf die Hin-R gewendet und es wird 1 Wende-M, 5 re gestrickt.

Alle Größen

10. Reihe (Hin-R): Stricke Quadrat-2B 20 (22) 24 (26) 28 (30) Mal.

Nach dem letzten Quadrat wird die Arbeit gewendet. Stricke 1 Wende-M, 5 li.



11. Reihe (Rück-R): Stricke Quadrat-3 20 (22) 24 (26) 28 (30) Mal, beachte, dass pro Quadrat-3 5 M aufgenommen werden.

Nach dem letzten Quadrat wird die Arbeit auf die Hin-R gewendet und es wird 1 Wende-M, 5 re gestrickt.

Wiederhole die 10. und 11. Reihe weitere 3 (3) 4 (4) 4 (4) Mal.

Nur Größen S, M, 2XL und 3XL

Stricke die 10. Reihe noch 1 Mal.

Nächste Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-4 insgesamt 20 (22) - (-) 28 (30) Mal. Wende die Arbeit auf die Hin-R.

Nächste Runde (Hin-R): 1 Wende-M, stricke re über alle M, die beiden M-Glieder der Wende-M werden bei Erreichen zusammengestrickt.

Nur Größen L und XL

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke Dreieck-5 insgesamt - (-) 24 (26) - (-) Mal.

Nächste Runde: Stricke re über alle M, die beiden M-Glieder der Wende-M werden bei Erreichen zusammengestrickt.

Alle Größen

Der Pullover misst nun ca. 51 (51) 54 (54) 57 (57) cm.

Wechsle zu einer 5 mm.

Rippenbündchen

Stricke 5 cm im verschränkten Rippenmuster (1 re verschränkt, 1 li).

Um das M-Bild fortzusetzen, bevor alle M mit der italienischen Methode abgekettet werden, erfolgen noch 2 Runden im Doppelstrick:

1. Runde: * 1 re verschränkt, hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

2. Runde: * Hebe 1 M wie zum li stricken mFhA ab, 1 li *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

Kette alle M folgendermaßen mit der italienischen Methode ab

ÄRMEL

Nimm mit einer 6 mm Nadel in der Hin-R rund um den Armausschnitt M für die Ärmel auf. Beginne unten am Armausschnitt, zwischen Gerade und Schräge und nimm 6 (6) 3 (3) 3 (3) M/ Feld an der Schräge auf, 6 M/ Feld entlang der senkrechten Kante von Vorder- und Rückseite, 6 (6) 3 (3) 3 (3) M/ Feld an der Schräge und 6 M/ Feld unten am Armausschnitt = 48 (54) 54 (60) 60 (66) M.

Die Ärmel werden in Runden gearbeitet, wie am Rumpf

1. Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-1 8 (9) 11 (12) 12 (13) Mal.

Nach dem letzten Dreieck wird die Arbeit gewendet. Stricke 6 re.

2. Reihe (Hin-R): Stricke Quadrat-2B 8 (9) 11 (12) 12 (13) Mal.

Nach dem letzten Quadrat wird die Arbeit gewendet. Stricke 6 li.

3. Reihe: Stricke Quadrat-3 8 (9) 11 (12) 12 (13) Mal, beachte, dass pro Quadrat-3 5 M aufgenommen werden.

Nach dem letzten Quadrat wird die Arbeit auf die Hin-R gewendet. Stricke 6 re.

Wiederhole die 2. und 3. Reihe weitere 6 (6) 6 (5) 5 (5) Mal.

Nur Größen XL, 2XL und 3XL

Stricke die 2. Reihe noch 1 Mal.

Nächste Reihe (Rück-R): Stricke Dreieck-4 insgesamt - (-) - (12) 12 (13) Mal. Wende die Arbeit auf die Hin-R.

Nächste Runde (Hin-R): 1 Wende-M, stricke re über alle M, die beiden M-Glieder der Wende-M werden bei Erreichen zusammengestrickt.

Nur Größen S, M und L

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke Dreieck-5 insgesamt 8 (9) 11 Mal.

Nächste Runde: Stricke re über alle M, die beiden M-Glieder der Wende-M werden bei Erreichen zusammengestrickt.

Alle Größen

Wechsle zu einer 5 mm Nadel.

Rippenbündchen

Nächste Runde: Stricke im verschränkten Rippenmus-



ter (1 re verschränkt, 1 li), während **GLEICHZEITIG** 16 (20) 18 (22) 20 (24) M gleichmäßig verteilt abgenommen werden = 32 (34) 36 (38) 40 (42) M.

Fahre 6 (6) 6 (7) 7 (7) cm im Rippenmuster fort.

Um das M-Bild fortzusetzen, bevor alle M mit der italienischen Methode abgekettet werden, erfolgen noch 2 Runden im Doppelstrick:

1. Runde: * 1 re verschränkt, hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab*, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

2. Runde: * Hebe 1 M wie zum li stricken mFhA ab, 1 li*, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

Kette alle M mit der italienischen Methode ab.

HALSBÜNDCHEN

Nimm mit einer 5 mm Nadel in der Hin-R rund um den Halsausschnitt folgendermaßen M auf:

Beiginne an der re. Seite des Nackens am Übergang von glatt gestrickten M und Dreieck-1 und nimm 25 (25) 25 (25) 27 (27) M im Nacken auf, 24 M entlang der Seite des Halsausschnittes nach vorne zum Ausschnitt, 11 (11) 11 (11) 15 (15) M vorne am Ausschnitt und 24 M entlang der anderen Seite des Halsausschnittes = 84 (84) 84 (84) 90 (90) M.

Stricke 9 cm im verschränkten Rippenmuster (1 re verschränkt, 1 li) in Runden.

Das Halsbündchen wird nun abgekettet, während es gleichzeitig folgendermaßen mit der Aufnahmekante zusammengestrickt wird: klappe das Bündchen auf die Innenseite und stricke die M der Nadel mit der

1. Runde des Rippenmusters zusammen.

Stricke die 1. M auf der Nadel mit der 1. M der

1. Runde im Rippenmuster re zus., stricke die nächste M auf der Nadel mit der nächsten M der 1. Runde im Rippenmuster re zus. und hebe die 1. gestrickte M über die 2. M, so dass sie abgekettet werden. Fahre die gesamte Runde über wie beschrieben fort, bis alle M abgekettet sind. Achte darauf, dass die Fadenspannung beim Abketten nicht zu fest ist. Schneide den Faden ab und vernähe ihn sauber.

Das Rippenbündchen kann auch gewöhnlich abgekettet und auf der Innenseite angenäht werden.

FERTIGSTELLUNG

Vernähe alle Fäden.

Waschen den Pullover den Anweisungen auf der Banderole folgend und lass ihn liegend auf einem Handtuch trocknen.



ANLEITUNG ZU DEN DREIECKEN UND QUADRATEN

Dreieck-1 (breites Dreieck mit Spitze nach oben, Strickrichtung nach rechts)

1. Reihe (Rück-R): 2 li, wenden und die restl. M stilllegen.

2. Reihe: 1 Wende-M, 1 re, wenden.

3. Reihe: 3 li, wenden.

4. Reihe: 1 Wende-M, 2 re, wenden.

5. Reihe: 4 li, wenden.

6. Reihe: 1 Wende-M, 3 re, wenden.

7. Reihe: 5 li, wenden.

8. Reihe: 1 Wende-M, 4 re, wenden.

9. Reihe (Rück-R): 6 li, NICHT wenden.

1.-9. Reihe bilden ein Dreieck.

Nach der 9. R wird über die 2 nächsten stillgelegten M gearbeitet.

Wiederhole die 1.-9. R, bis alle M der Reihe gestrickt wurden. Wende die Arbeit.

Dreieck-1A (breites Dreieck mit Spitze nach oben, Strickrichtung nach rechts)

Schlage 6 M mit dem Schlingenanschlag in Verlängerung zum letzten Quadrat der Rück-R an, wenden.

1. Reihe (Hin-R): 6 re, wenden.

Fahre nun wie bei Dreieck-1 beschrieben fort.

Dreieck-2A (Hohes Dreieck, linke Seite senkrecht, Strickrichtung nach links)

1. Reihe (Hin-R): 2 re, wenden.

2. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 1 li, wenden.

3. Reihe: 1 re, Zun-li, Abn-li, wenden.

4. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 2 li, wenden.

5. Reihe: 1 re, Zun-li, 1 re, Abn-li, wenden.

6. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 3 li, wenden.

7. Reihe: 1 re, Zun-li, 2 re, Abn-li, wenden.

8. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 4 li, wenden.

9. Reihe (Hin-R): 1 re, Zun-li, 3 r, Abn-li, NICHT wenden.

Quadrat-2B (Quadrat mit Strickrichtung nach links)

1. Reihe (Hin-R): Beginne in der oberen, rechten Ecke des darunterliegenden Dreiecks/Quadrats und nimm 5 M entlang der li. Seite des darunterliegenden Dreiecks/Quadrats auf, stricke 1 re (vom nächsten Dreieck/Quadrat-M), wenden.

2. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 5 li, wenden.

3. Reihe: 5 re, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.

Wiederhole die 2.-3. Reihe weitere 4 Mal, bis alle M des nächsten Quadrats mit diesem Quadrat zusammengestrickt wurden.

Dreieck-2C (Hohes Dreieck, linken Seite senkrecht, Strickrichtung nach links)

1. Reihe (Hin-R): Beginne in der oberen, rechten Ecke des darunterliegenden Dreiecks/Quadrats und nimm 6 M entlang der li. Seite des Dreiecks/Quadrats auf, wenden.

2. Reihe: 2 li zus., 4 li, wenden.

3. Reihe: 5 r, wenden.

4. Reihe: 2 li zus., 3 li, wenden.

5. Reihe: 4 r, wenden.

6. Reihe: 2 li zus., 2 li, wenden.

7. Reihe: 3 r, wenden.

8. Reihe: 2 li zus., 1 li, wenden.

9. Reihe: 2 r, wenden.

10. Reihe (Rück-R): 2 li zus., NICHT wenden.

Du bist nun auf der Rück-R der Arbeit und es liegt 1 M auf der re. Nadel und die restl. M auf der li. Nadel.

Quadrat-2D (Quadrat mit Strickrichtung nach links)

1. Reihe (Hin-R): Beginne in der oberen, rechten Ecke und nimm 6 M entlang der li. Seite von Quadrat-3 der darunterliegenden Reihe auf, wenden.

2. Reihe: 6 li, wenden.

3. Reihe: 6 re, wenden.

Wiederhole die 2.-3. Reihe weitere 4 Mal, die letzte Reihe ist eine Hin-R.

Dreieck-2E (breites Dreieck mit Spitze nach oben, Strickrichtung nach links)

Schlage 6 M mit dem Schlingenanschlag in Verlängerung zu den M auf der Nadel an, wenden.

1. Reihe (Rück-R): 6 li, wenden.

2. Reihe: 2 re, wenden.



3. Reihe: 1 Wende-M, 1 li, wenden.
4. Reihe: 3 re, wenden.
5. Reihe: 1 Wende-M, 2 li, wenden.
6. Reihe: 4 re, wenden.
7. Reihe: 1 Wende-M, 3 li, wenden.
8. Reihe: 5 re, wenden.
9. Reihe: 1 Wende-M, 4 li, wenden.
10. Reihe (Hin-R): 6 re, NICHT wenden.

Quadrat-2F (Quadrat mit Strickrichtung nach links)

1. Reihe (Hin-R): Strick 5 re und 1 re (vom nächsten Quadrat)
2. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 5 li, wenden.
3. Reihe: 5 re, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.
Wiederhole die 2.-3. Reihe weitere 4 Mal, bis alle M des nächsten Quadrats mit diesem Quadrat zusammengestrickt wurden.

Quadrat-3 (Quadrat mit Strickrichtung nach rechts)

So werden Maschen von links nach rechts aufgenommen:

Halte den Faden über dem li. Zeigefinger, * steche mit der re. Nadel in das Strickstück, wo die neue M platziert werden soll, ziehe den Faden durch und hebe die neue M von der re. auf die li. Nadel *, wiederhole von * bis * bis die gewünschte M-Zahl auf der Nadel liegt.

1. Reihe (Aufnahme-Reihe): Beginne in der unteren, linken Ecke des darunterliegenden Quadrats und nimm mit der re. Nadel 4 M entlang der li. Seite des Quadrats auf, wenden und stricke 1 li (vom nächsten Quadrat), wenden.
2. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 5 re, wenden.
3. Reihe: 5 li, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.
Wiederhole die 2.-3. Reihe weitere 4 Mal, bis alle M des nächsten Quadrats mit diesem Quadrat zusammengestrickt wurden.
Die nächsten Quadrate werden auf die gleiche Weise gearbeitet, jedoch werden dann zu Beginn 5 M aufgenommen und nicht nur 4 M.

Quadrat-3A (Quadrat mit Strickrichtung nach rechts)
Schlage 5 M mit dem Schlingenanschlag in der Hin-R in Verlängerung zum letzten links gewendeten Quadrat an.

1. Reihe (Rück-R): 5 li, 1 li (vom nächsten Quadrat), wenden.
2. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 5 re, wenden.
3. Reihe: 5 li, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.
Wiederhole die 2.-3. Reihe weitere 4 Mal, bis alle M des nächsten Quadrats mit diesem Quadrat zusammengestrickt wurden.

Quadrat-3B (Quadrat mit Strickrichtung nach rechts)

1. Reihe (Rück-R): Beginne in der oberen, rechten Ecke des darunterliegenden Quadrats und nimm mit der re. Nadel 6 M entlang der re. Seite des Quadrats auf, wenden.
2. Reihe: 6 re, wenden.
3. Reihe: 6 li, wenden.
Wiederhole die 2.-3. Reihe weitere 4 Mal.

Dreieck-4 (breites Dreieck mit der Spitze nach unten, Strickrichtung nach rechts)

1. Reihe (Rück-R): Beginne in der oberen, rechten Ecke des darunterliegenden Quadrats und nimm mit der re. Nadel 5 M entlang der re. Seite des Quadrats auf, stricke 1 li (vom nächsten Quadrat), wenden.
2. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 5 re, wenden.
3. Reihe: 1 Wende-M, 4 li, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.
4. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 4 re, wenden.
5. Reihe: 1 Wende-M, 3 li, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.
6. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 3 re, wenden.
7. Reihe: 1 Wende-M, 2 li, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.
8. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 2 re, wenden.
9. Reihe: 1 Wende-M, 1 li, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quad-



rats zusammengestrickt), wenden.

10. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 1 re, wenden.

11. Reihe: 1 Wende-M, 2 li zus. (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt).

Dreieck-5 (breites Dreieck mit der Spitze nach unten, Strickrichtung nach links)

1. Reihe (Hin-R): Beginne an der oberen, rechten Ecke des darunterliegenden Quadrats und nimm 5 M entlang der li. Seite des Quadrats auf, stricke 1 re (vom nächsten Quadrat), wenden.

2. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 5 li, wenden.

3. Reihe: 1 Wende-M, 4 re, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.

4. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 4 li, wenden.

5. Reihe: 1 Wende-M, 3 re, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.

6. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 3 li, wenden.

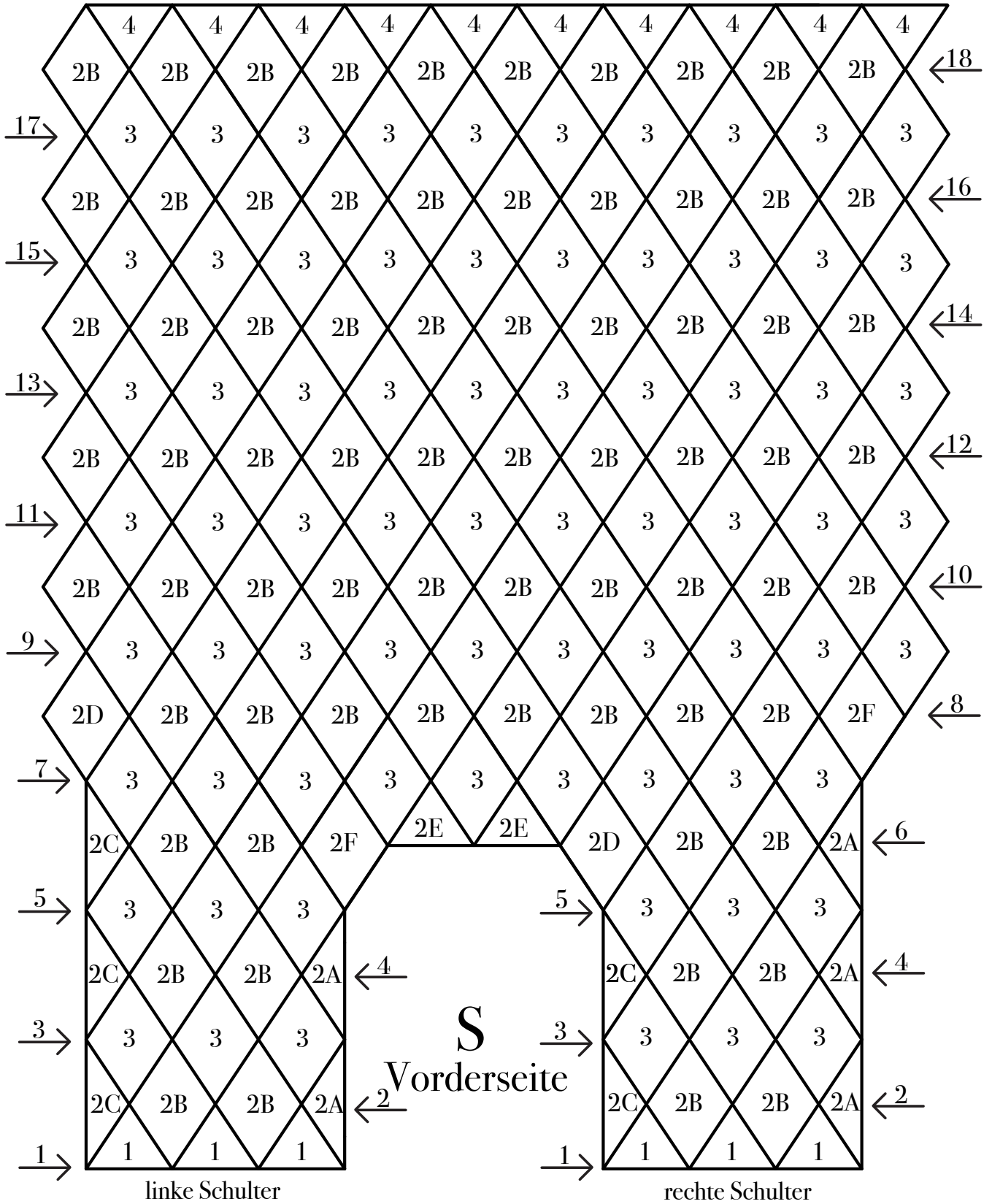
7. Reihe: 1 Wende-M, 2 re, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.

8. Reihe: Hebe 1 M wie zum li stricken mFvA ab, 2 li, wenden.

9. Reihe: 1 Wende-M, 1 re, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt), wenden.

10. Reihe: Hebe 1 M wie zum re stricken mFhA ab, 1 li, wenden.

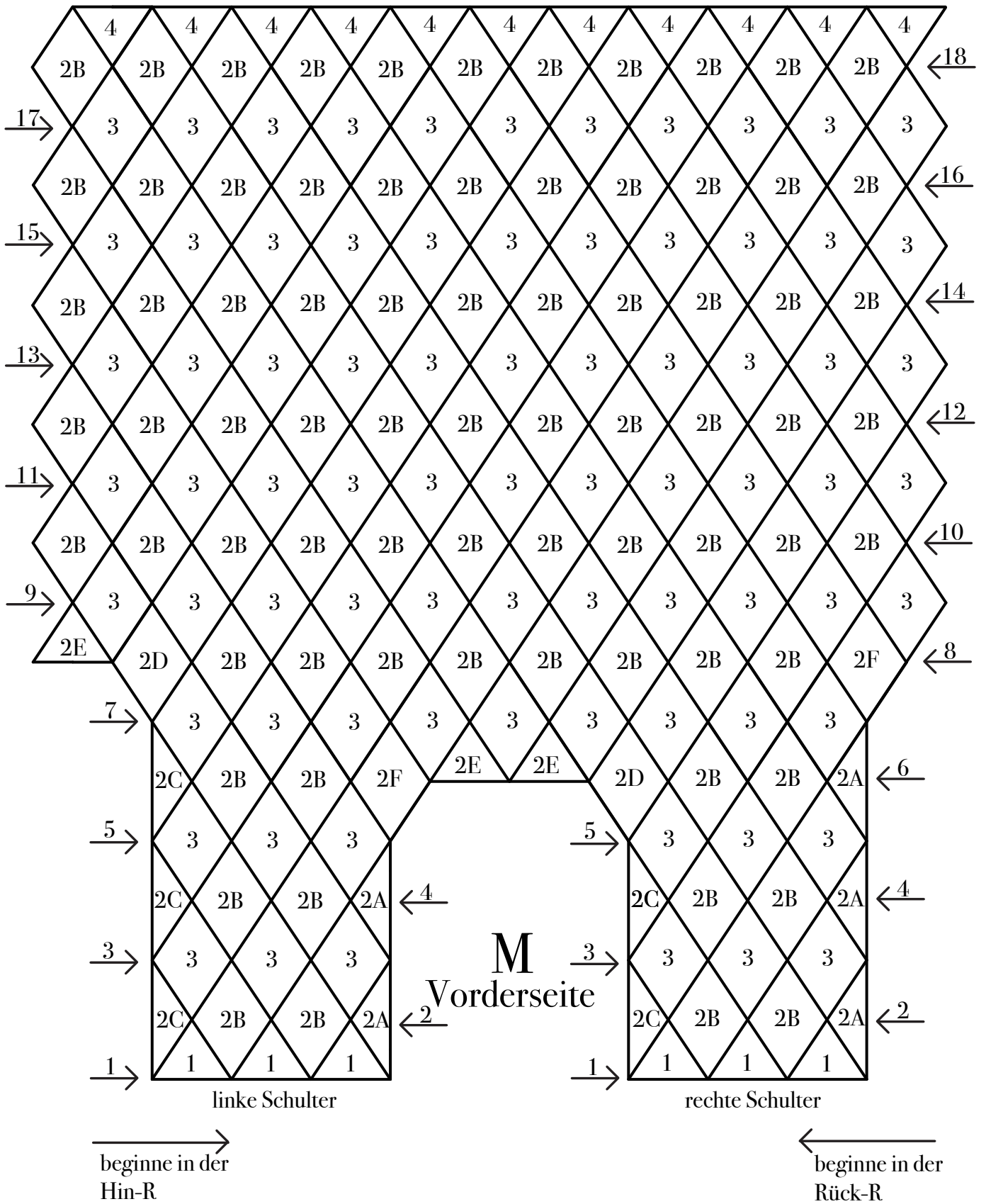
11. Reihe: 1 Wende-M, Abn-li (die letzte M dieses Quadrats wird mit der nächsten M des nächsten Quadrats zusammengestrickt).



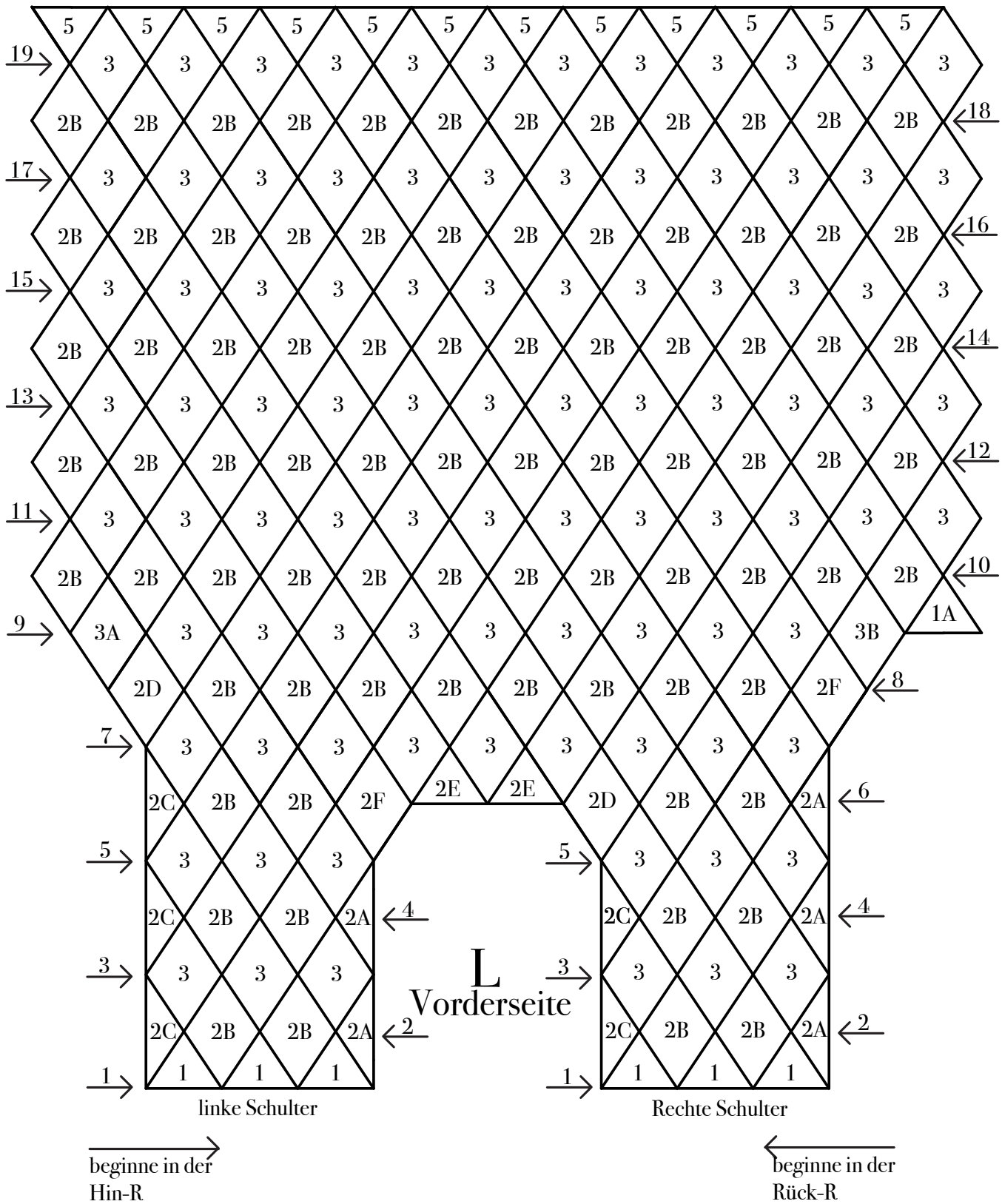
→
beginne in der
Hin-R

←
beginne in der
Rück-R

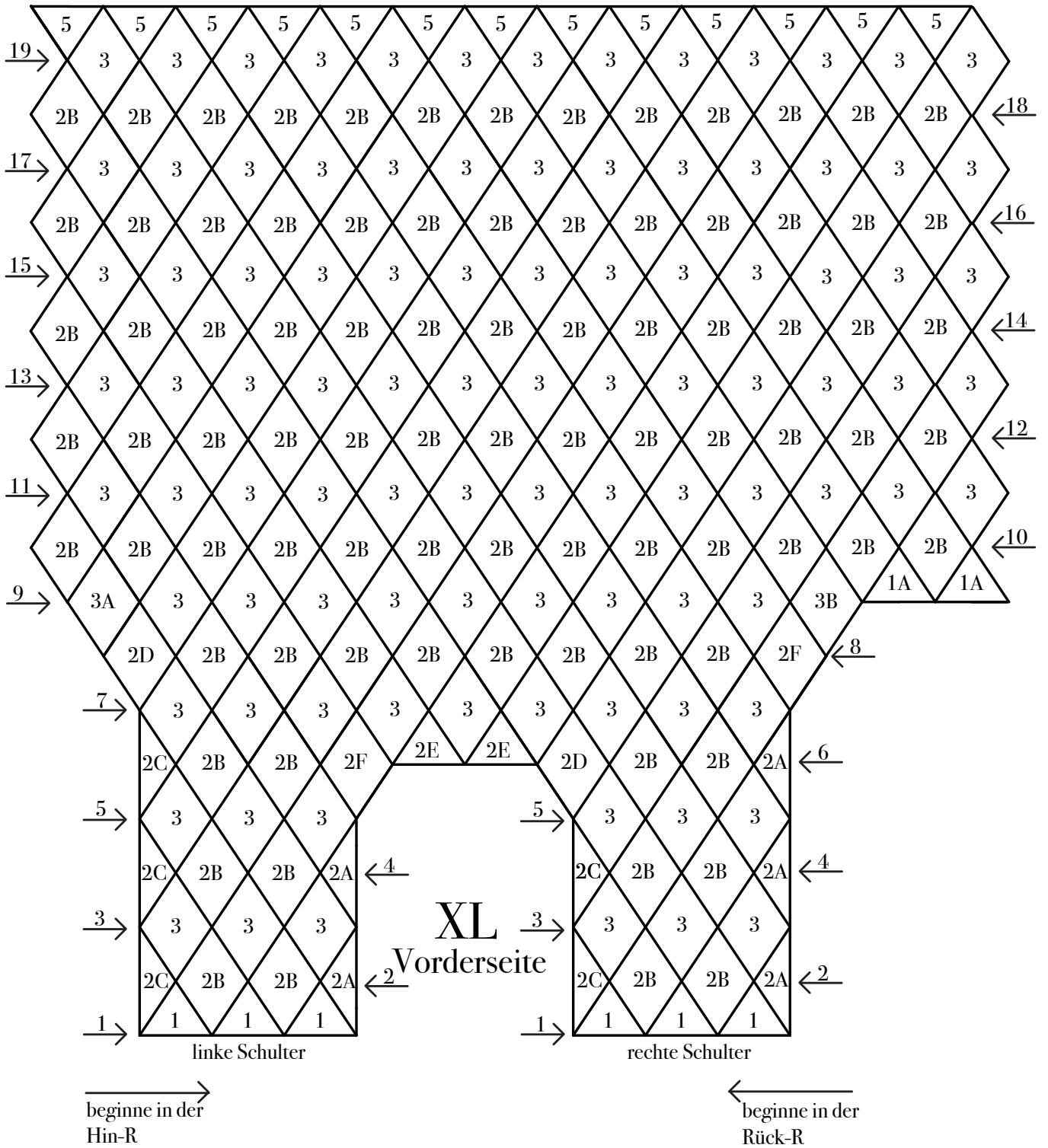
filcolana



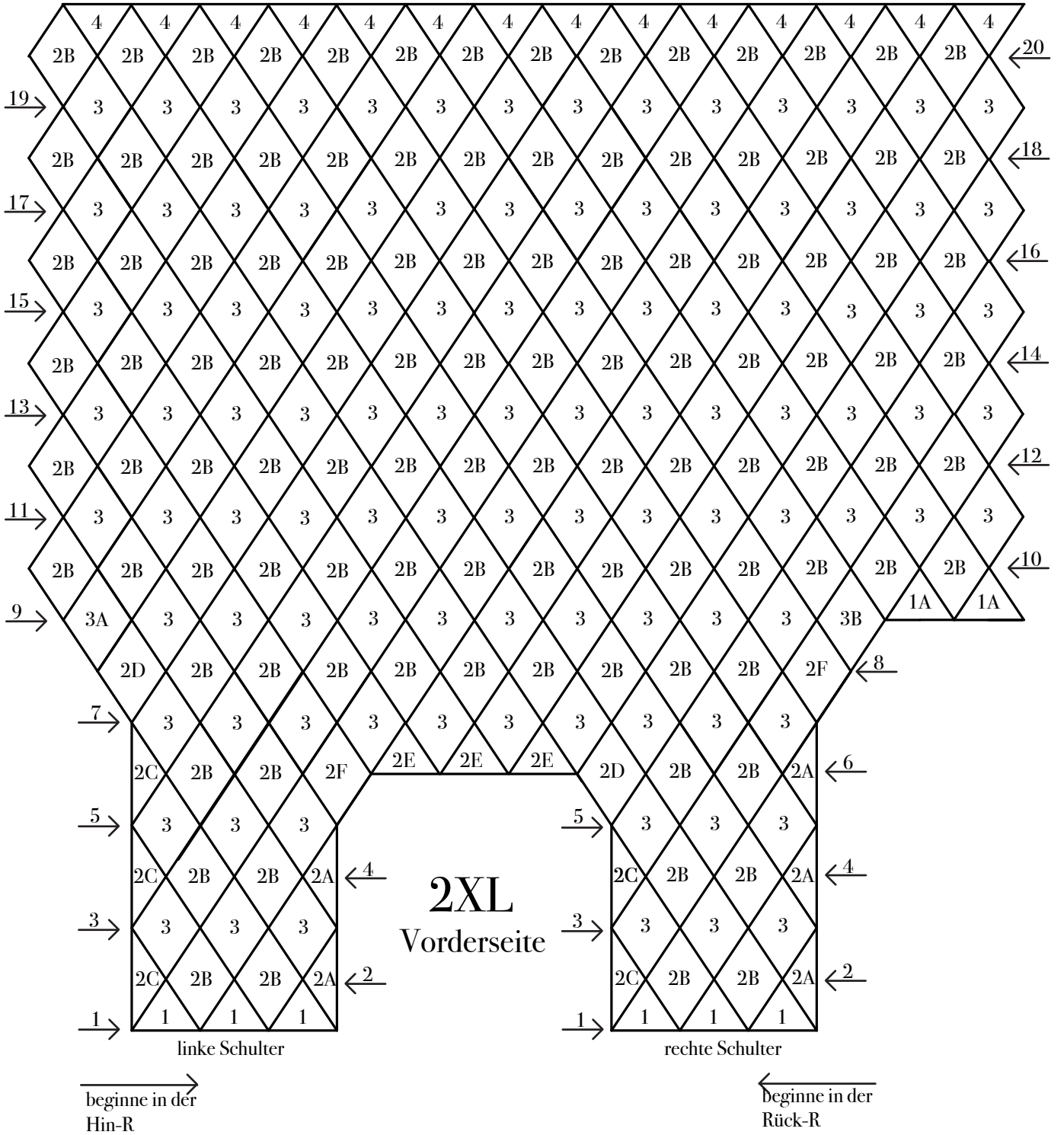
filcolana



filcolana



filcolana



2XL
Vorderseite

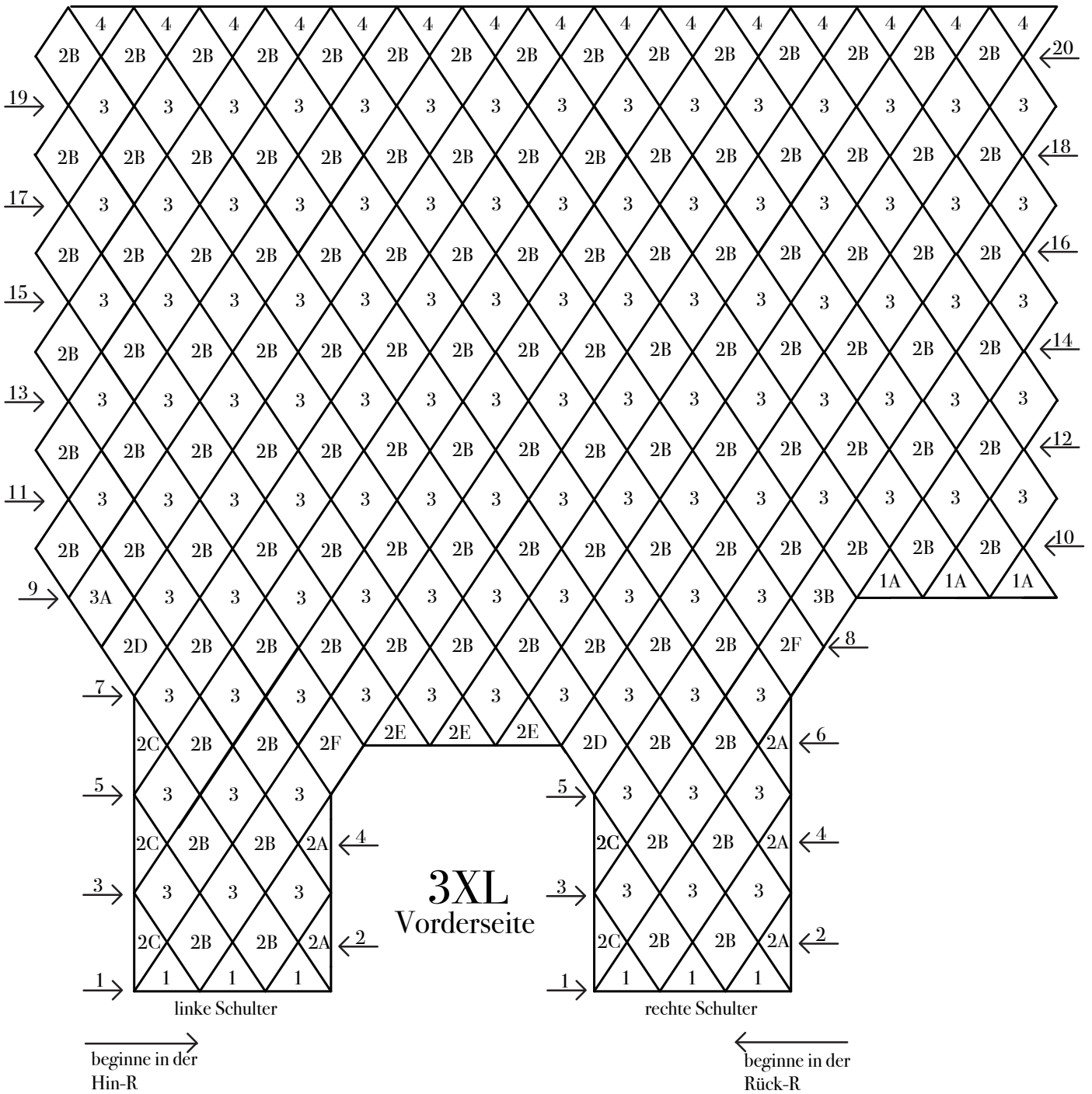
linke Schulter

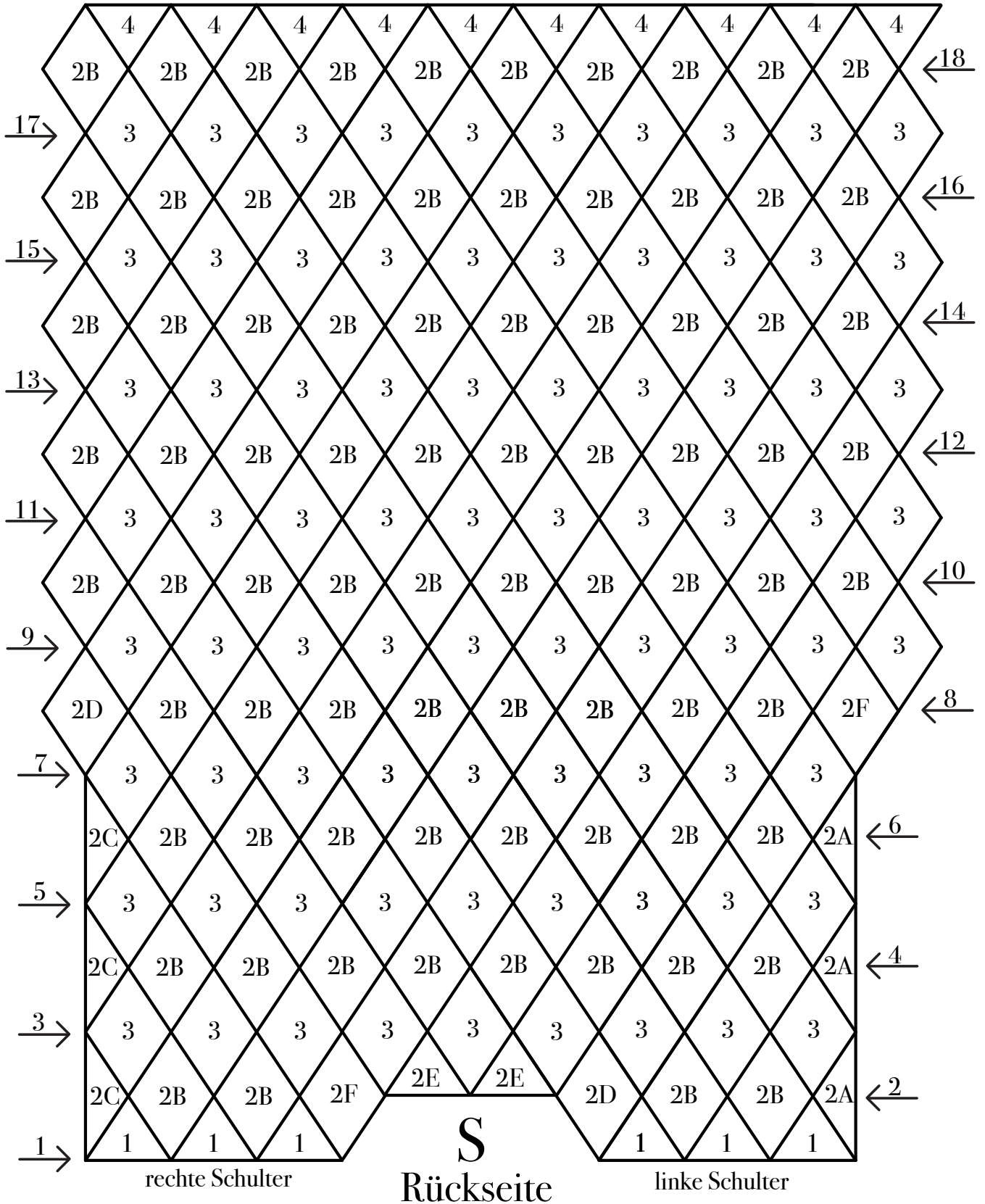
rechte Schulter

beginne in der
Hin-R

beginne in der
Rück-R

filcolana

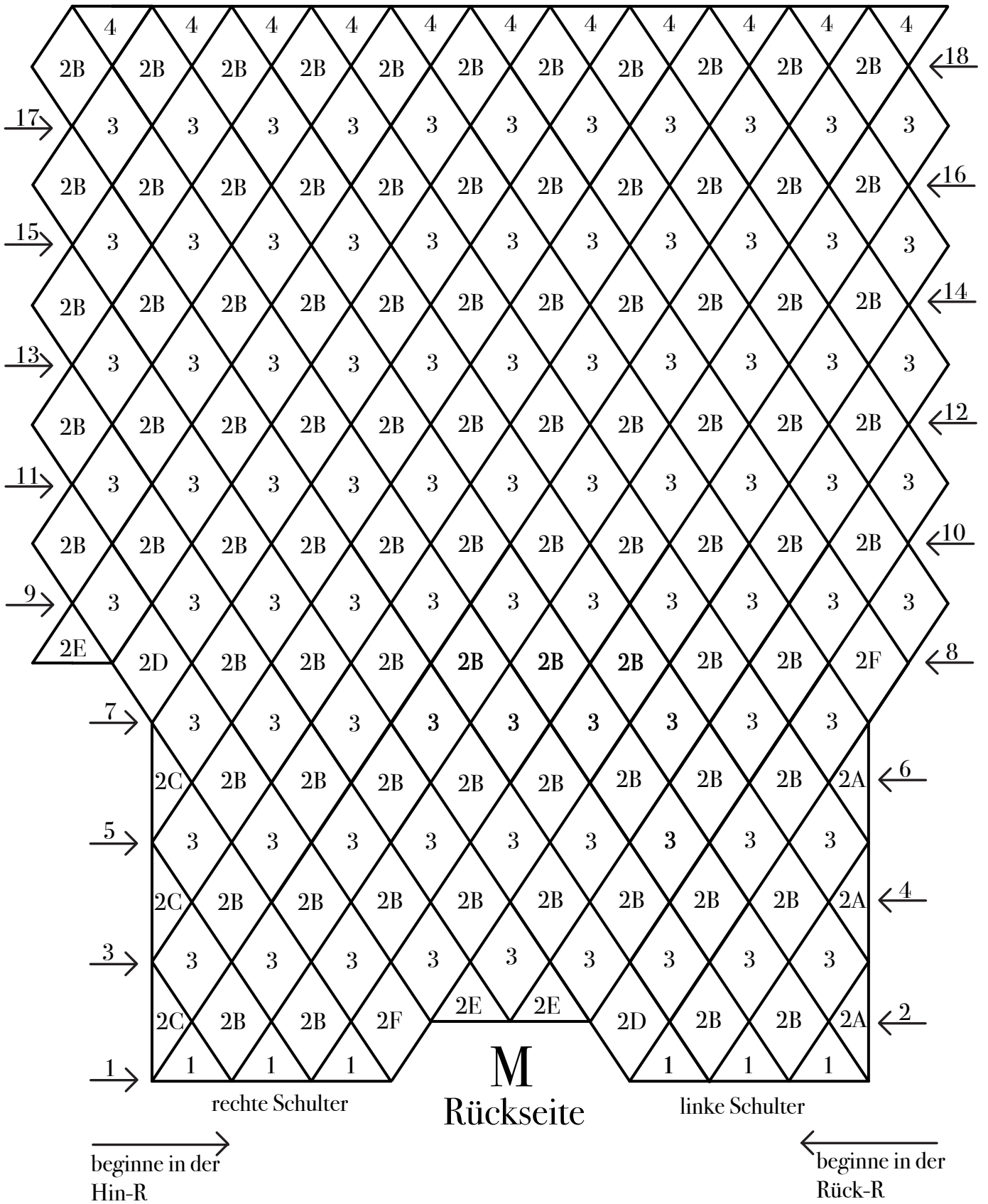




beginne in der
Hin-R

beginne in der
Rück-R

filcolana



M
Rückseite

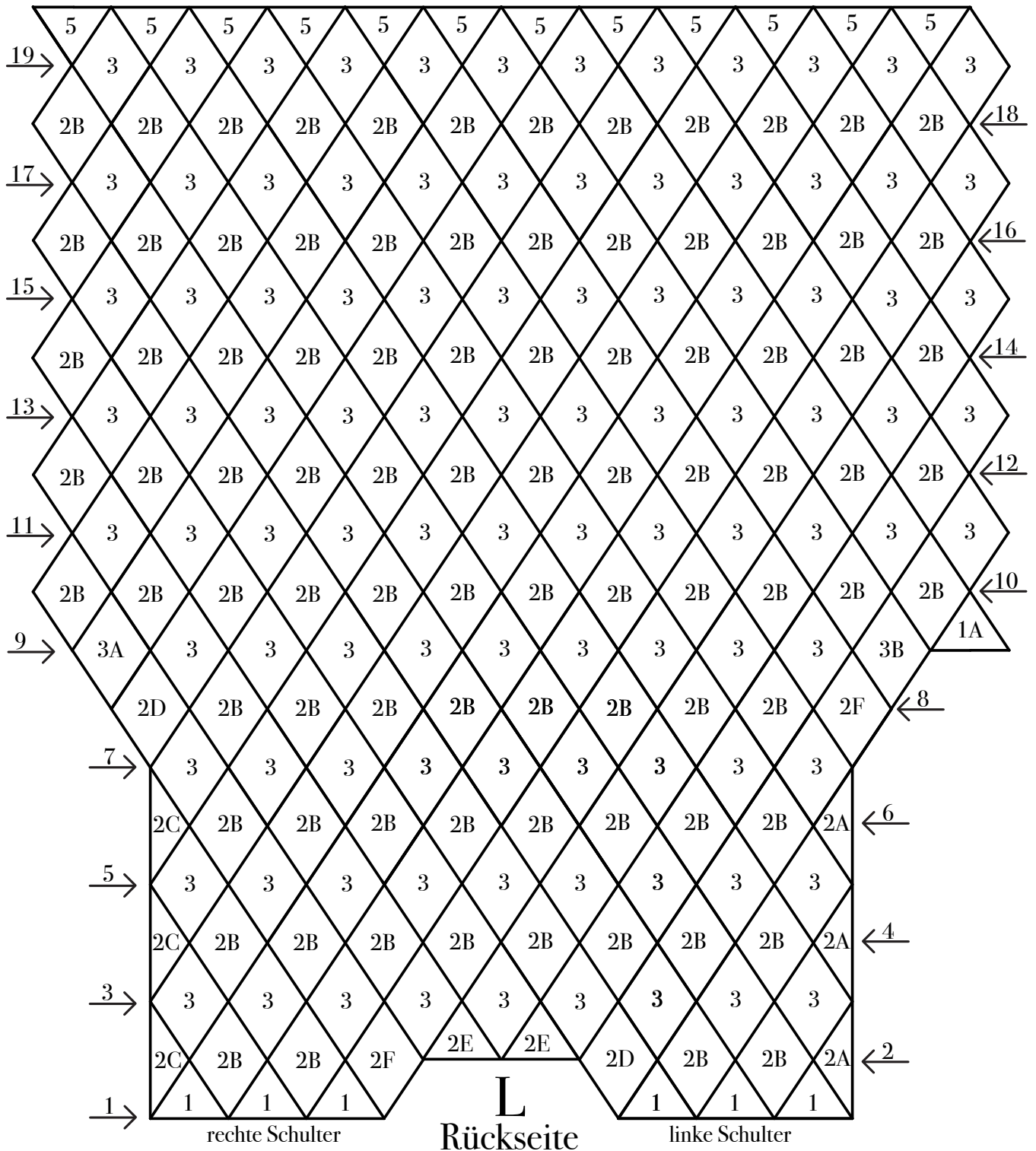
rechte Schulter

linke Schulter

beginne in der
Hin-R

beginne in der
Rück-R

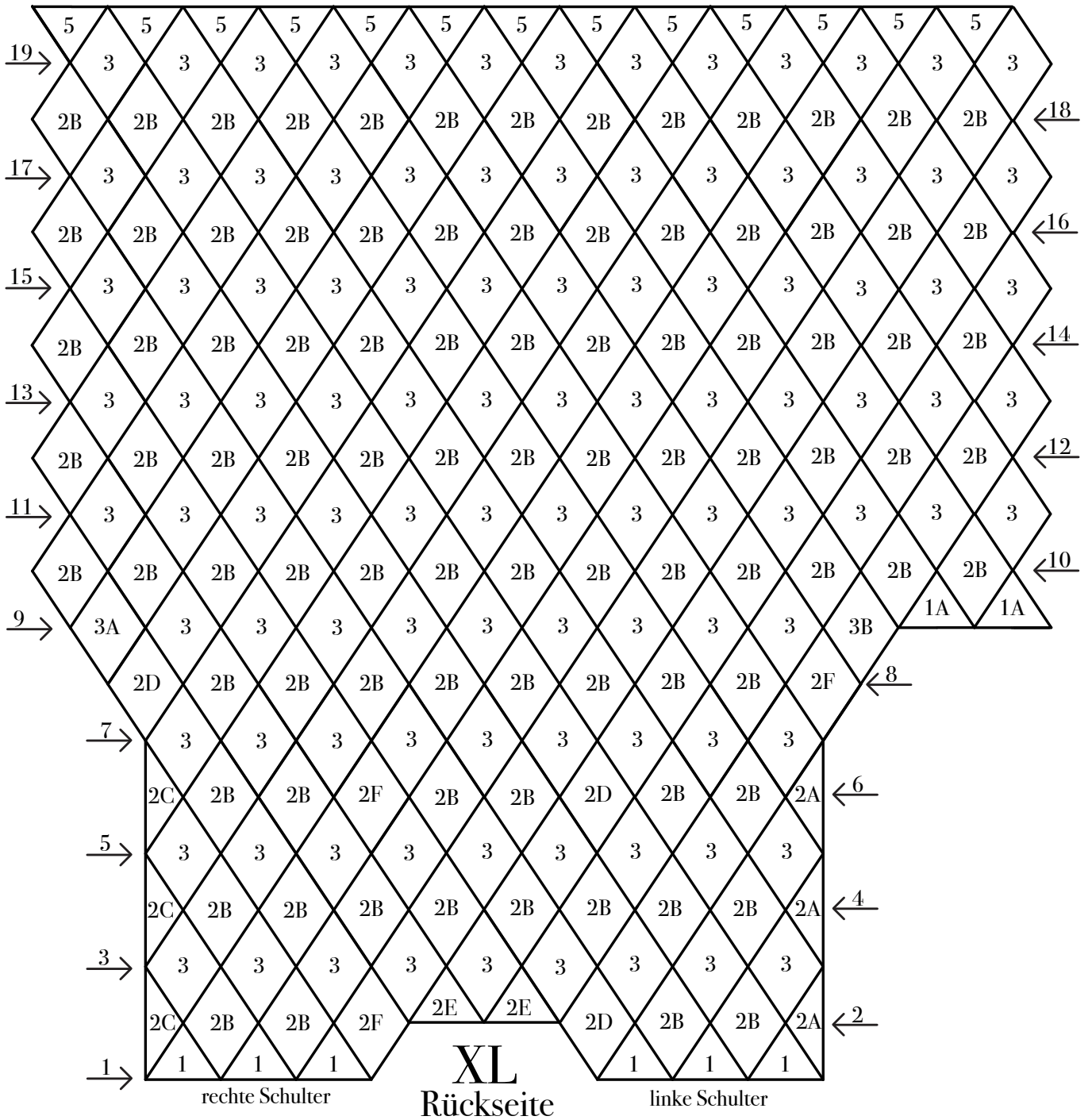
filcolana



→ beginne in der
Hin-R

← beginne in der
Rück-R

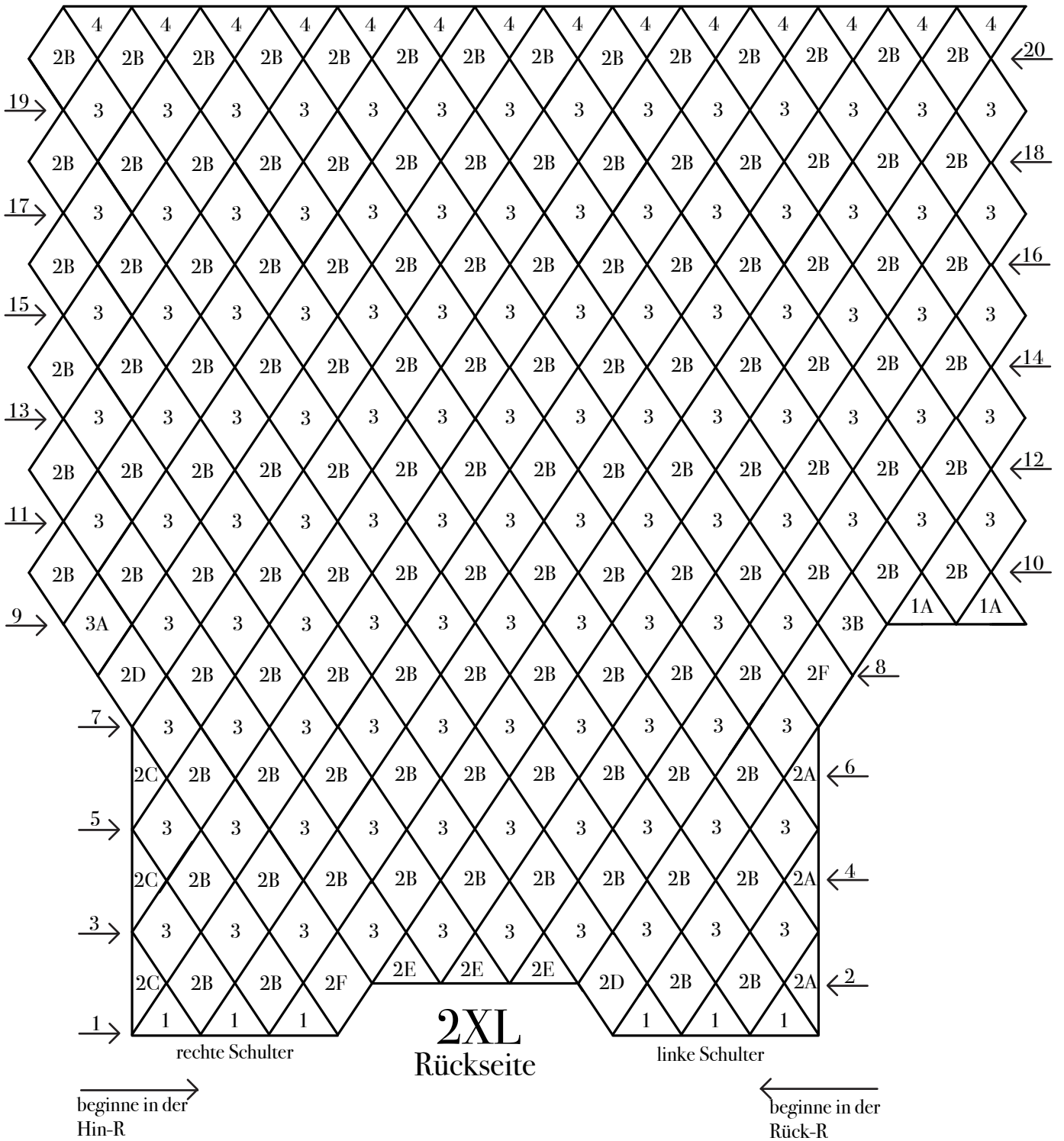
filcolana

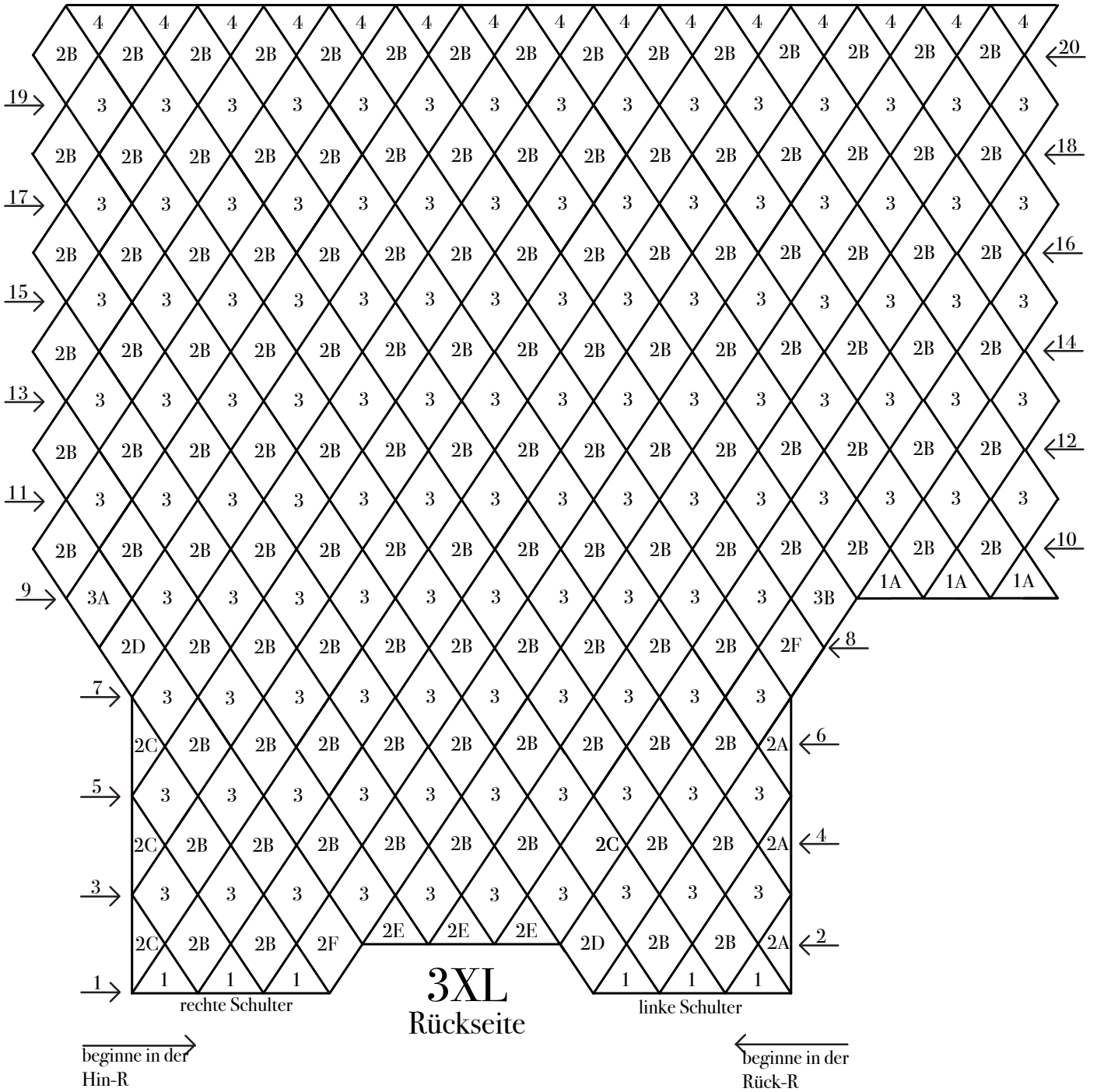


beginne in der
Hin-R

beginne in der
Rück-R

filcolana





3XL
Rückseite

rechte Schulter

linke Schulter

beginne in der
Hin-R

beginne in der
Rück-R

filcolana